

Informationsversammlung über die geplanten Änderungen der Regelung des Gemeingebrauchs auf und an der Sauer

Luxemburg, den 2. September 2020



Rheinland-Pfalz



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable

1. Einleitung

2. Fachliche Erkenntnisse und Umweltaspekte

3. Änderungsvorschläge

4. Öffentliche Konsultation



Rheinland-Pfalz



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



Kanufahren



© Ben Weis

- Beliebte Freizeit- und Sportaktivität
- Überwiegend im Sommer
- Individual oder in Gruppen
- Touristenattraktion (Camping, Hotel, Kanuverleih, ...)



Regelung des Gemeingebrauchs auf und an der Sauer



- Die aktuell bestehenden Regelungen verbieten das Kanufahren während den Sommermonaten (15. Juli – 1. November).
- Diese Regelungen gelten auf beiden Seiten der Sauer:
 - In Luxemburg: Règlement grand-ducal du 14 juin 1994 relatif à la pratique du canotage sur les cours d'eau
 - In Deutschland: Rechtsverordnung der Bezirksregierung Trier vom 22.04.1994 über die Ausübung des Bootverkehrs auf der Sauer



Die Sauer - Kondominium

- Die Sauer in ihrem Grenzgebiet zwischen Deutschland und Luxemburg ist ein Kondominium, das heißt ein Gebiet, wo gemeinsame Souveränität ausgeübt wird.



„Die Flüsse selbst gehören zu den angrenzenden Mächten gemeinsam, soweit sie die Grenze bilden.“

→ Artikel XXV der Wiener Kongressakte vom 9. Juni 1815

→ Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Großherzogtum Luxemburg über den Verlauf der gemeinsamen Staatsgrenze vom 19.12.1984 zum gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebiet

- Die gesetzlichen Bestimmungen müssen daher identisch sein und auf beiden Seiten der Grenze gelten.

1. Einleitung
- 2. Fachliche Erkenntnisse und Umweltaspekte**
3. Änderungsvorschläge
4. Öffentliche Konsultation



Rheinland-Pfalz



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



Fachliche Erkenntnisse zur Änderung der aktuellen Regelung

- Zur Schaffung der erforderlichen fachlichen Grundlage wurden verschiedene Gutachten in Auftrag gegeben:
 - Ökologische Auswirkungen des Kanusports auf den Bestand der Fische und des Makrozoobenthos (2004 - *Büro für Fisch- und gewässerkundliche Studien Schneider & Korte*)
 - Erfassung und störungsökologische Beurteilung der Vögel und Libellen an der Sauer (2004 - *Büro FÖA Landschafts-planung*)
 - Fischbestandsaufnahme und Erhebung des Makrozoobenthos der Sauer zwischen Wallendorf und Wasserbilligerbrück zur Evaluierung ökologischer Auswirkungen des Kanusportbetriebes (2018 - *Dr. Jörg Schneider, Büro für Fisch- und Gewässerökologische Studien – BFS*)



Berücksichtigung der Umweltschutzaspekte : aquatischer Lebensraum

- Die Sauer ist für viele Tiere (Fische, Amphibien, Wasserschnecken, ...) ein wichtiges Laichgebiet.
- Um eine gute Fortpflanzung dieser Arten zu gewährleisten, ist es notwendig die Aktivitäten von Menschen an Flüssen während der Laich- und Aufwuchsphase zu begrenzen.
- An der Sauer haben die meisten Tiere eine Frühlingslaichzeit



Berücksichtigung der Umweltschutzaspekte : Brutzeit der Vögel

- Wie bei Fischen ist es auch wichtig, die Brutzeit der Vögel zu berücksichtigen.
- Während der Brutzeit reagieren Vögel empfindlicher auf Störungen.
- Die meisten Vögel widmen den Frühling (+/- zwischen März und Juli) ihrer Fortpflanzung.



© André Konter - Zwergtaucher auf der Sauer



Berücksichtigung der Umweltschutzaspekte : Bachbett

- Die Verwendung der Paddel kann unter bestimmten Bedingungen das Flussbett beeinträchtigen, wenn das Paddel zum Beispiel das Bachbett abkratzt.
- Besondere Vorsichtsmaßnahmen sind insbesondere in Zeiten mit niedrigem Wasserstand erforderlich, um einen Kontakt mit dem Flussbett zu vermeiden.



1. Einleitung
2. Fachliche Erkenntnisse und Umweltaspekte
- 3. Änderungsvorschläge**
4. Öffentliche Konsultation



Rheinland-Pfalz



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable

Änderungsvorschlag : Neue Öffnungszeiten

- In Anbetracht der Umweltaspekte ist es wünschenswert, die Aktivitäten auf Flüssen im Frühjahr zu begrenzen und im Sommer zuzulassen.

Alte Regelung:



→ Erlaubt vom 1. November bis 15. Juli

Neue Regelung:



→ Erlaubt vom 15. Juni bis 29. Februar



Änderungsvorschlag : Neue Öffnungszeiten



- Entwurf Rechtsverordnung (DE):

Verbote und Beschränkungen

Das Befahren der bezeichneten Gewässerabschnitte mit Kleinfahrzeugen aller Art ohne Maschinenantrieb ist im Zeitraum **vom 1. März bis 14. Juni eines jeden Jahres untersagt.**

- Entwurf Reglement grand-ducal (LU):

La pratique des activités sportives et de loisirs organisés au moyen d'embarcations de toute nature, avec ou sans moteur, **est uniquement autorisée** pendant les périodes et sur les cours d'eau ou parties de cours d'eau suivants :

Sûre:

- à partir de l'embouchure de l'Alzette à Ettelbruck jusqu'à la confluence de la Prüm et de la Sûre à Steinheim, en excluant le tronçon situé entre Ingeldorf et Diekirch, du **15 juin au 29 février** ;
- sur le parcours d'entraînement de canoës-kayaks situés entre Ingeldorf et Diekirch **pendant toute l'année** ;
- sur le plan d'eau du barrage de Rosport/Rahlingen **pendant toute l'année** ;
- à partir de l'embouchure du canal de dérivation de la station hydroélectrique du barrage de Rosport-Ralingen dans la Sûre jusqu'à la confluence de la Sûre et de la Moselle à Wasserbillig du **15 juin au 29 février**.



Änderungsvorschlag : Neue Öffnungszeiten

- Entwurf Rechtsverordnung (DE):

Räumlicher und sachlicher Geltungsbereich

Diese Rechtsverordnung gilt für folgende Gewässerabschnitte der Sauer:

- von der Mündung der Our oberhalb **Wallendorf** (Flusskilometer 43,78) bis zur **Mündung der Prüm in Minden (Flusskilometer 22,53)** und
- **von der Mündung des Rosporter Triebwerkskanals in die Sauer** (Flusskilometer 13,40) **bis zur Mündung in die Mosel bei Wasserbilligerbrück** (Flusskilometer 0,00).

- Entwurf Reglement grand-ducal (LU):

La pratique des activités sportives et de loisirs organisés au moyen d'embarcations de toute nature, avec ou sans moteur, est uniquement autorisée pendant les périodes et sur les cours d'eau ou parties de cours d'eau suivants :

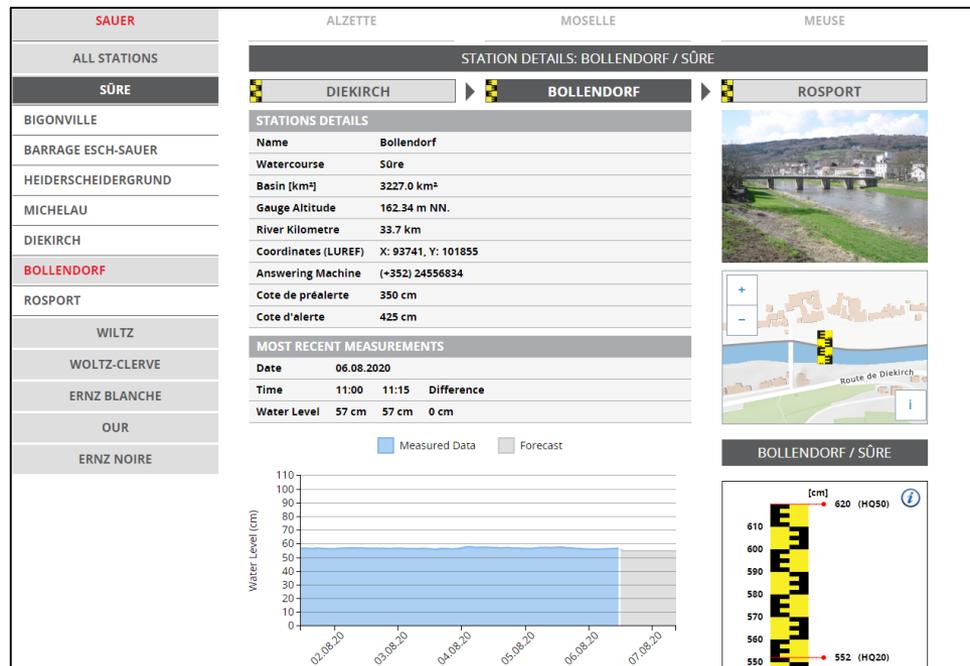
Sûre:

- à partir de l'embouchure de l'Alzette à Ettelbruck (point kilométrique 60,05 km) jusqu'à la confluence de la Prüm et de la Sûre à Steinheim (point kilométrique 22,53 km), en excluant le tronçon situé entre Ingeldorf et Diekirch, du 15 juin au 29 février ;
- sur le parcours d'entraînement de canoës-kayaks situés entre Ingeldorf (point kilométrique 58,4 km) et Diekirch (point kilométrique 56,4 km) pendant toute l'année ;
- sur le plan d'eau du barrage de Rosport-Ralingen (du point kilométrique 22,53 km au point kilométrique 18,5 km) pendant toute l'année ;
- **à partir de l'embouchure du canal de dérivation de la station hydroélectrique du barrage de Rosport-Ralingen dans la Sûre** (point kilométrique 13,40 km) jusqu'à la **confluence de la Sûre et de la Moselle à Wasserbillig** (point kilométrique 0,0 km) du 15 juin au 29 février.



Änderungsvorschlag : Mindestpegel im Sommer

- Um den angemessenen Schutz des Wasserbettes zu gewährleisten, soll das Befahren mit Booten erst ab einem Mindestwasserstand am Pegel Bollendorf von 60 cm gestattet sein.
- Der aktuelle Pegelstand jederzeit im Internet abgefragt werden kann.





Änderungsvorschlag : Mindestpegel im Sommer

- Entwurf Rechtsverordnung (DE):

Verbote und Beschränkungen

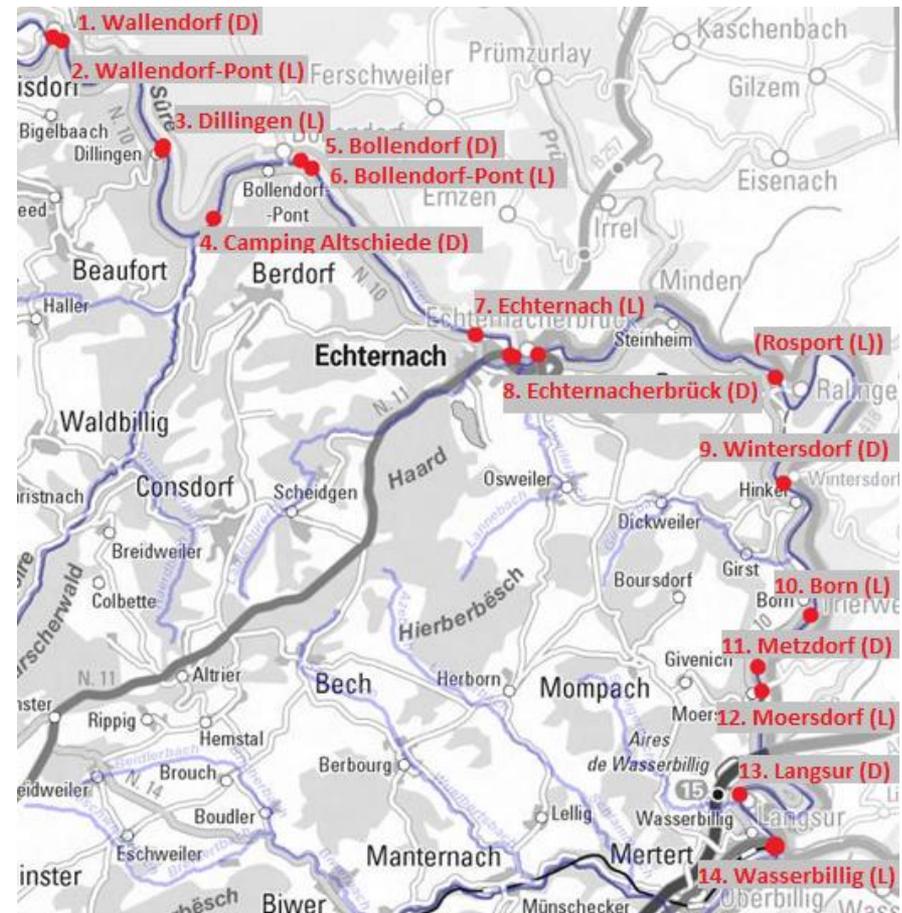
Außerhalb des genannten Zeitraums ist das Befahren der bezeichneten Gewässerabschnitte mit Kleinfahrzeugen aller Art ohne Maschinenantrieb nur gestattet, sofern am Tag des Befahrens **der Wasserstand am Pegel Bollendorf mindestens 60 cm beträgt**. Der aktuelle Wasserstand am Pegel Bollendorf kann jederzeit im Internet abgerufen werden.

- Entwurf Reglement grand-ducal (LU):

Sur les parties de la Sûre formant frontière avec la République Fédérale d'Allemagne, les activités visées sont interdites lorsque **le niveau d'eau mesuré à la station d'eau de Bollendorf est inférieur à 60 cm**.

Änderungsvorschlag : Ein- und Ausstiegstellen

- Um die Praxis des Kanufahrens zu erleichtern und die Ufer des Wasserlaufs zu schützen, soll der Ein- und Ausstieg nur an den hierfür ausgewiesenen Ein- und Ausstiegstellen erfolgen.
- Insgesamt wurden 14 Standorte (7 in Luxemburg und 7 in Deutschland) identifiziert, an denen derzeit ein einfacher und sicherer Zugang möglich ist und die bereits eingerichtet oder leicht einzurichten sind.





Änderungsvorschlag : Ein- und Ausstiegstellen

- Entwurf Rechtsverordnung (DE):

Der Ein- und Ausstieg, sowie das Einbringen und Bergen der Wasserfahrzeuge **darf nur an den hierfür ausgewiesenen und durch Hinweisschilder gekennzeichneten Ein- und Ausstiegsstellen erfolgen**. Diese sind in der Übersichtskarte gekennzeichnet.

Die Boote dürfen während der Fahrt nur im Bereich des tiefsten Wasserstandes bzw. der größten Fließgeschwindigkeit (Stromstrich) benutzt werden. Es ist besonders darauf zu achten, dass die Grundberührung im Flachwasser vermieden wird.

- Entwurf Reglement grand-ducal (LU):

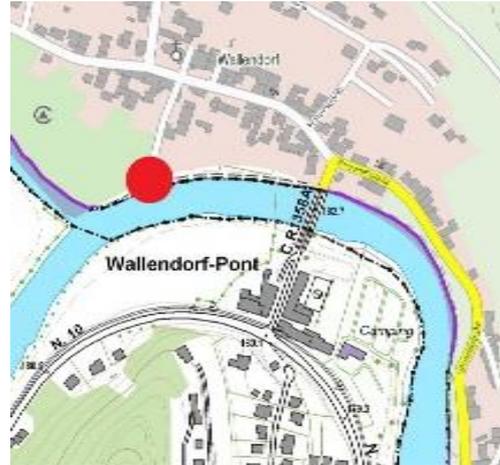
Sur les parties de la Sûre formant frontière avec la République Fédérale d'Allemagne, et sauf en cas d'urgence, **la mise à l'eau et la sortie d'eau des embarcations est uniquement autorisée sur les lieux indiqués sur le plan** de l'annexe.

Les embarcations sont tenues d'emprunter le cours d'eau à l'endroit où le niveau d'eau est le plus profond ou la vitesse d'écoulement est la plus élevée. Il est particulièrement important d'éviter tout contact avec le lit du cours d'eau.

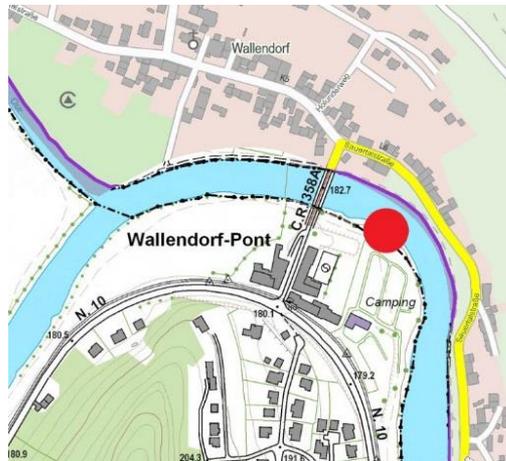


Änderungsvorschlag : Ein- und Ausstiegstellen

1. Wallendorf (D)



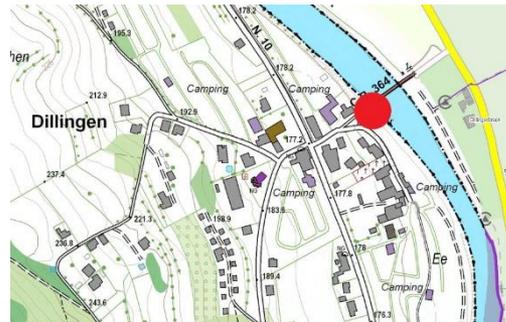
2. Wallendorf-Pont (L)



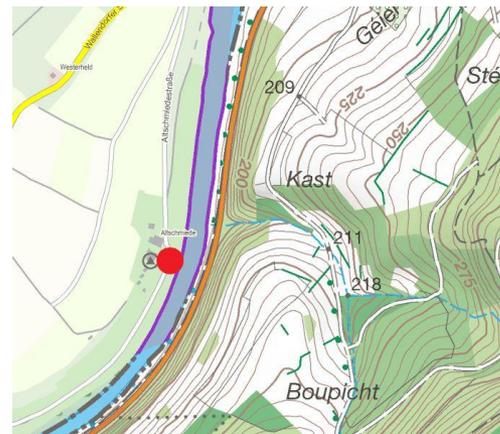


Änderungsvorschlag : Ein- und Ausstiegstellen

3. Dillingen (L)

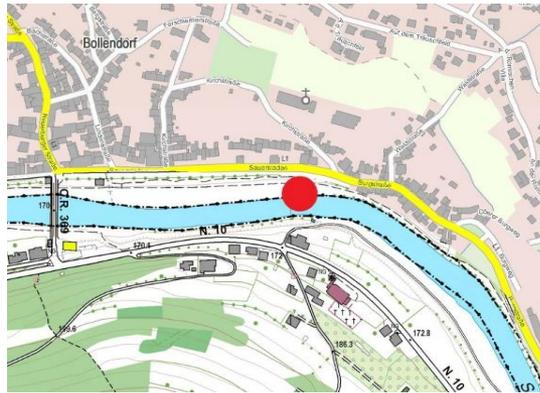


4. Camping Altschmiede (D)

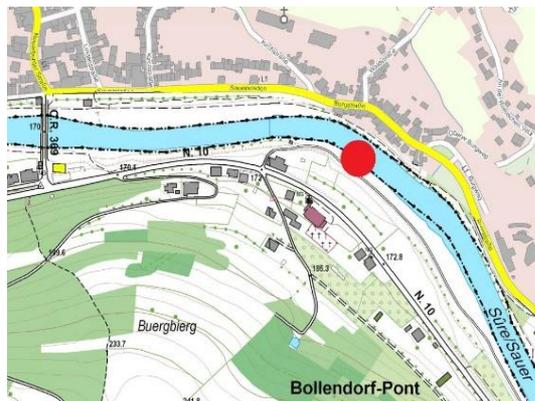


Änderungsvorschlag : Ein- und Ausstiegstellen

5. Bollendorf (D)



6. Bollendorf-Pont (L)

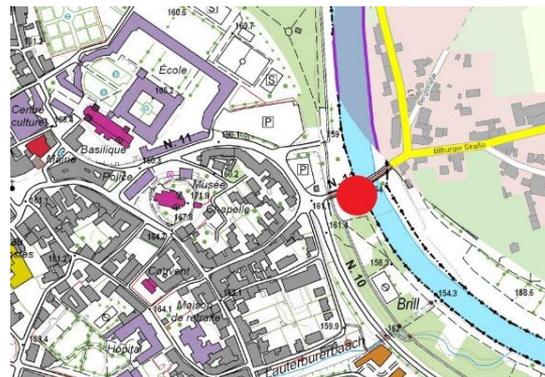
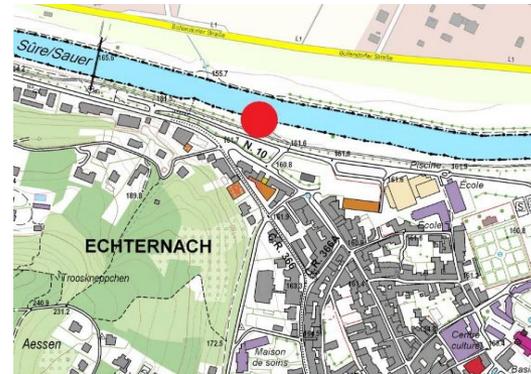




Änderungsvorschlag : Ein- und Ausstiegstellen

7. Echternach (L)

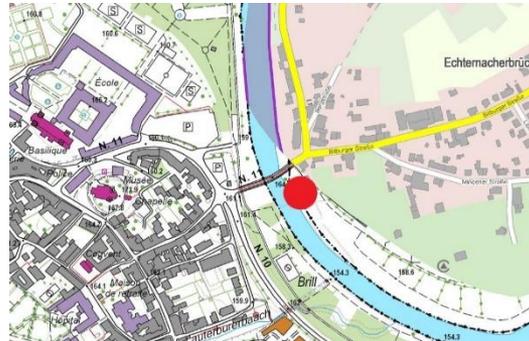
2 Stellen sind geeignet – Die Gemeinde soll mitentscheiden welche Stelle aufgelistet werden soll



Änderungsvorschlag : Ein- und Ausstiegstellen

8. Echternacherbrück (D)

2 Stellen sind geeignet – Die Gemeinde soll mitentscheiden welche Stelle aufgelistet werden soll





Änderungsvorschlag : Ein- und Ausstiegstellen

9. Wintersdorf (D)



10. Born (L)





Änderungsvorschlag : Ein- und Ausstiegstellen

11. Metzdorf (D)



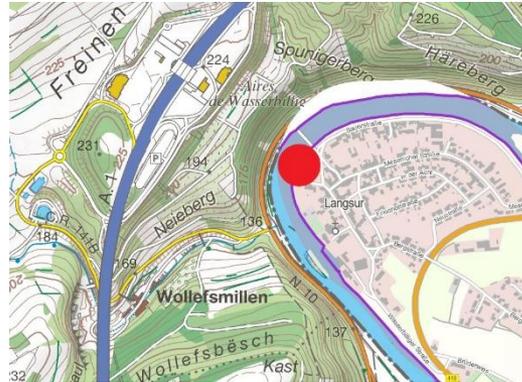
12. Moersdorf (L)





Änderungsvorschlag : Ein- und Ausstiegstellen

13. Langsur (D)



14. Wasserbillig (L)



1. Einleitung
2. Fachliche Erkenntnisse und Umweltaspekte
3. Änderungsvorschläge
- 4. Öffentliche Konsultation**



Rheinland-Pfalz



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



Öffentliche Konsultation

- Informationsversammlung am 02/09/2020
- Online Veröffentlichung: Die PPT-Vorstellung und die Rechtsverordnungsentwürfe werden auf der Website des luxemburgischen Ministeriums für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung (www.emwelt.lu) und der Struktur- und Genehmigungssungsdirektion Nord des Bundeslandes Rheinland-Pfalz (www.sgd nord.rlp.de) veröffentlicht
- Öffentliche Konsultation : beteiligte Träger öffentlicher und privater Interessen erhalten die Gelegenheit, sich vom **02/09 bis zum 15/10** schriftlich zum Entwurf der Rechtsverordnung zu äußern.

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit



Rheinland-Pfalz



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable